



ZOLLERNALB- NEWS

NR. 1/2024

INFOS

**ZUM NEUEN
DESIGN**

JAHRES- RÜCKBLICK

**MIT BILDERN UND
BERICHTEN AUS
DEM JAHR 2024**

FOTO-COLLAGE

**UNSER SV BEZIRK
ZOLLERNALB 2024**



*Liebe Geschwister und Freunde
im SV-Gemeindebezirk Zollernalb.*

Viele Jahre wurde mit dem Guckloch als "Info-Blatt" über die vielseitige Arbeit in unserem SV Gemeindebezirk Zollernalb berichtet. Insgesamt 83 Mal wurde es veröffentlicht, zuletzt im Sommer 2023 im bekannten Layout:



Initiator für das viel gelesene Guckloch war unser geschäftsführender Gemeinschaftspastor Günther Röhm, der zwischenzeitlich im Ruhestand ist. Er hatte jahrelang die Redaktion verantwortet. Zuletzt hat sich Gemeinschaftspastor Friedemann Tröger darum gekümmert.

Der Bezirksleitungskreis (BLK) hatte sich im Jahr 2023 intensiv damit beschäftigt, ob das Guckloch weitergeführt werden soll und wenn ja, was verändert bzw. weiterentwickelt werden soll.

Es wurde einstimmig beschlossen, dass es so ein "Info-Blatt" auch in Zukunft geben soll. Erstellt wird es auch weiterhin auf Bezirksebene. Die Veröffentlichung ist im bisher üblichen Rhythmus von 3-4 mal pro Jahr geplant.

Bei unseren Überlegungen war uns wichtig, den Namen "Guckloch" zu hinterfragen. Weil der bisherige Name etwas "insider-mäßig" klingt wurde im BLK beschlossen, als neue Bezeichnung "SV Zollernalb News" zu verwenden. Mit dem zwischenzeitlich neu designten Layout (über die Internetplattform "canva") haben

wir ab sofort mehr Möglichkeiten für eine ansprechende, abwechslungsreiche und moderne Gestaltung unserer Inhalte. Weil wir künftig mehr mit Bildern / Grafiken / Schaubildern arbeiten wollen, steht die Veröffentlichung als pdf im Fokus. Dieses kann mit mobilen Endgeräten (Handy/Tablet) oder PC bequem gelesen werden. Ausdrucke wird es selbstverständlich weiterhin geben.

Wir freuen uns sehr, dass wir euch hiermit die 1. neue Ausgabe präsentieren können.

Im Namen des BLK

Martin Fiedler

Jahresrückblick

Die 1. Ausgabe der "SV Zollernalb News" steht mit der Veröffentlichung an Silvester 2024 ganz im Zeichen des Jahresrückblicks auf das zurückliegende Jahr. Veröffentlicht sind alle Artikel, die das Jahr über von verschiedenen Leuten aus dem Bezirk geschrieben wurden. Es erwartet euch ein bunter Rückblick über die vielseitigen, sehr ansprechenden und geistlich tief gehenden Angebote in unseren Gemeinden, aber auch aus dem Bezirk, wo wir als Gemeinden in der Region bzw. unsere Jugendlichen zusammen gekommen sind. Wenn man zurück blickt kommt man echt ins Staunen, was alles gelaufen ist. Dabei ist es nur ein Ausschnitt dessen, was alles stattgefunden hat. Alle Ehre gehört unserem HERRN, der uns wieder ein Jahr durchgetragen hat und unsere Arbeit gesegnet hat.

Viel Spaß beim Lesen und in Erinnerungen schwelgen!

Februar



FAT United

Vom 08.02.-13.02.2024 war ordentlich was los in der Festhalle in Meßstetten! FAT United ging in die nächste Runde - mit toller live-Musik, witzigem Unterhaltungsprogramm der Teen- und Jugendkreise unseres Bezirks und viel Zeit für Gemeinschaft konnten wir jeden Abend rund 300 Gäste bei uns begrüßen.

Unser Speaker Josua Fiedler sorgte für den nötigen Tiefgang und schenkte echte Begegnungen mit Jesus, sodass unser „Zeit-für-Dich Team“ viel zu tun hatte! Es wurden tolle Gespräche geführt, füreinander gebetet, Fragen gestellt und beantwortet.

FAT United stand dieses Jahr unter dem Motto „For Real“ - wir möchten jungen Menschen jemanden vorstellen der real ist und echtes Interesse an ihnen hat - Jesus Christus selbst! Durch die Lieder unserer Band, Zeugnisse unserer Gäste und den Begegnungen zwischendurch durften wir spüren, wie sehr Gott in den sechs Tagen gewirkt hat.



Ein Highlight waren zwei besondere Gäste: Rose de Jesus und Lorenzo di Martino - zwei junge Christen, die auf Socialmedia erfolgreich das Evangelium teilen. Sie haben eine spannende Lebensgeschichte mitgebracht und diese in ihren eigenen Songs präsentiert.



Wir blicken dankbar und staunend auf eine tolle Veranstaltung zurück und freuen uns schon auf's nächste Jahr!

Danke für eure Unterstützung im Gebet und durch eure Spenden.

Annika Götz

April



7 WOCHEN IM „KRIEGSLAND“ ISRAEL

Zwei Tage nach dem IRANISCHEN ANGRIFF AUF ISRAEL flog ich trotz allem wie geplant in das Land, für das mein Herz schlägt. Der gebuchte Flug wurde gecancelt. Ein anderer Flieger hatte noch Platz.

Jetzt erst recht. Freunde halten zusammen. - Die ersten 5 Wochen unterstütze ich zwei Orgas, die unter Holocaustüberlebenden in Israel arbeiten.

R., eine HOLOCAUSTÜBERLEBENDE, HAT WIEDER ANGST, seit dem Hamas-Massaker am 07.10.23, bekennt sie mir. Sie zeigte mir davor ihre eintätowierte KZ-Nummer an ihrem Unterarm.

Sie war neun Jahre alt, als sie in das erste von sechs KZs kam. Beim Treffen ist ihre Enkelin dabei. Sie redete sich deutlich und ausgiebig von der Seele: Vor dem Massaker war sie links und glaubte an Koexistenz. Diese Illusion sei nun zerbrochen. Sie ist frustriert. Ihre Zukunft wankt. Dort ist das nicht nur Kopfsache, sondern mitunter blutige Realität.

Als wir zum KIBBUTZ NAHAL OZ AM GAZASTREIFEN fahren, kommen wir durch zwei Checkpoints. Militärisches Sperrgebiet. Total gechillte Soldaten. Als ich mal mit C. vom Einkaufen zurück komme, halten sie uns eine Tragtasche mit frischem Shwarma (vgl. Döner) hin, ob wir es wollen, sie schaffen das nicht mehr. Der Kibbutz ist menschenleer. Die ca. 400 Einwohner sind immer noch evakuiert. 13 wurden getötet. 16 Geiseln.

Im benachbarten Militärstützpunkt tötete die Hamas 56 Soldaten bzw. -innen. Wir brachten die Gärten auf Vordermann.

GEISEL, GRILLEN MIT SOLDATEN. UND RAKETENALARM

R. ein Einwohner war mega dankbar, dass wir kommen.

Seine 84-jährige Mutter war als Geisel genommen worden. Sie kam im November frei, war lebensgefährlich krank und musste sofort ins Krankenhaus, wurde Ende April entlassen. - Nach einem Gespräch mit dem Commander, haben wir die Soldaten zum Grillen eingeladen. Lauter sehr junge Männer. Manche kamen frisch aus Gaza. Zeigten auf ihren Handys Bilder und Filme ... Wieder zeigten sie ihre Dankbarkeit deutlich bei meiner kleinen Ansprache, wo ich ihnen erklärte, warum wir zu ihnen kommen. Plötzlich Alarm vom Handy. Alle rannten. Acht Sekunden bis zum Einschlag. Gottseidank Fehlalarm.



Habe eine dringende Gebets-Bitte: „Wünscht Jerusalem Frieden! Es möge wohlgehen denen, die dich lieben! Es möge Friede sein in deinen Mauern und Glück in deinen Palästen! Um meiner Brüder und Freunde willen will ich dir Frieden wünschen. Um des Hauses des HERRN willen, unseres Gottes, will ich dein Bestes suchen.“ (Ps. 122)

Friedemann Tröger

Mai



Gemeinde-Wochenende der SV Albstadt

Am zweiten Wochenende im Mai machten sich ca. 100 Äbler (ein gutes Drittel davon Kinder) auf in das beschauliche Schwarzwald-örtchen Wildberg. Die herzliche Gastfreundschaft im Haus Saron und das wunderbare Wetter bildeten den Rahmen für unsere gelungene Gemeindefreizeit. Bei einem abwechslungsreichen Programm kam jeder auf seine Kosten: Die Kinder entdeckten bei Spielen, beim Basteln und bei Andachten die Abenteuer des Nehemia, während die Erwachsenen mit ansprechend ausgearbeiteten und lebensnah erklärten Biographien Nehemia, Hiskia und Tabea besser kennenlernten. Ein herzliches Dankeschön dafür geht an Ernst Günter Wenzler.

Für Entspannung sorgte ein abwechslungsreiches Programm mit Wanderung, buntem Abend, Markt der Möglichkeiten, ... vor allem aber auch mit Zeit für Gemeinschaft: einfach in der Sonne sitzen, Kaffee trinken, reden, den Kindern beim Spielen zusehen.



Wir sind so dankbar für alle, die an unserer Gemeindefreizeit mitgewirkt haben. Und wir sind Gott dankbar für so viele geniale Menschen, mit denen wir Reich Gottes bauen und leben dürfen!

Stephan Luithardt



United Sporttag

Der United Sporttag fand am 30. Mai auf dem Oberdigisheimer Michelfeld statt. Der katholische Feiertag wurde von vielen Jugendlichen aus dem Bezirk für Bewegung, Spaß und Spiel genutzt. Neun Mannschaften mit jeweils 6 Spielern (darunter mindestens 2 Mädchen) traten in den Disziplinen Volleyball, Völkerball und Ultimate Frisbee gegeneinander an. Dabei waren neben einigen Teen-, und Jugendkreisen aus der Region auch zwei Mannschaften der „Oberdigisheimer Volleyballer“. Für das leibliche Wohl sorgten die Organisatoren vom United-Team, unter anderem mit leckeren Kuchen, die von einigen fleißigen Bäckern aus dem Bezirk gespendet worden waren.



In der Mittagspause gab es nicht nur eine nasse Abkühlung von oben, sondern auch einen sportlichen Impuls von Jugendreferent Lotze. Auch wenn natürlich alle gerne gewinnen wollten, stand vor allem der Spaß im Mittelpunkt. Besonders glänzen konnte in diesem Bereich die Mannschaft „Theotubbies“ die neben guter Laune und Fair Play auch noch einen eigenen Chor mit an den Spielfeldrand brachten. Dafür wurden sie auch zurecht von der United-Jury mit dem Gaudi-Pokal ausgezeichnet. Um die verlorenen Kalorien wieder reinzuholen, bekam das Siegere Team "Tschau-Katschow" einen Pizza-Gutschein. Der neue Wanderpokal, in den der Name der siegreichen Cars-Fans eingraviert wurde, steht ab sofort in der Jugendlounge United 5.1.



Alles in allem ein wirklich gelungener und erfüllter Tag. Danke an alle, die dabei waren, in welcher Form auch immer, und vor allem an unseren guten Gott, der uns auch an diesem Tag wieder einmal überreich beschenkt hat.

Lukas Renz

Juni



Gemeindefreizeit in Triberg

Übers Wochenende vom 14.-16.06. 2024 durften wir als Gemeinschaft Meßstetten eine schöne Zeit in der Nähe von Triberg im schönen Schwarzwald verbringen.



Eine Gruppe von knapp 50 Leuten fand sich bis Freitagabend im Gruppenhaus „Pflug“ ein, dieses zeigte sich zum Teil im Charme der 70er Jahre. Nachdem jeder sein Zimmer bezogen hatte, gab es Leckeres vom Grill und selbstgemachte Salate. Anschließend hielt Friedemann eine Andacht, wonach dann ab 21:00 Uhr das Fußballländerspiel Deutschland gegen Schottland geschaut wurde.

Die Tage begannen mit einem reichhaltigen Frühstück, danach gab es eine Bibelarbeit mit dem Thema Barnabas und die Ablehnung des Paulus in der ersten Gemeinde.

Am Samstag gab es geteiltes Programm. Die Gruppe teilte sich auf und ein Teil besuchte den Vogtsbauernhof, ein anderer Teil war mehr fürs Rodeln auf der Sommerrodelbahn und wiederum andere zog es zu den Triberger Wasserfällen. Nach dem Abendessen, welches aus sehr leckerer Lasagne bestand, war es Zeit für das Abendprogramm. Dafür hat sich die Jugend ein tolles Spiel einfallen lassen. Beim „Großen Preis“ sind wir ganz schön ins Schwitzen gekommen.

Am Sonntag, dem Abreisetag, führte uns der Weg noch zum Blindensee, der idyllisch liegt.

Bei einer kleinen Wanderung konnte man sich die Füße vertreten. Die Freizeit ließ man noch heimatnah in Schömberg in der „oberen Säge“ bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.



Dank dem tollen Orga-Team und unserem HERRN hatten wir eine super Zeit zusammen.

Daniel Stähr

August



„Mit Jesus unterwegs“ auf der Mädchenfreizeit

Unter dem Motto „Follower - Mit Jesus unterwegs“ fand vom 28.07.-03.08. im CVJM Freizeithaus in Winterlingen die Mädchenfreizeit mit 48 Mädchen im Jungcharakter statt.

Wir können Gott wirklich für eine reich gesegnete Zeit danken.

Nach einem liebevoll vorbereiteten Frühstück kamen immer etwa 8 Mädchen schon vor der Andacht zum gemeinsamen Bibellesen.

Anschließend hörten wir von verschiedenen Jüngern, was es heißt, Jesus nachzufolgen.



Das Highlight des Programms am Nachmittag und Abend waren dieses Jahr für viele die Workshops, bei denen man unter anderem eigene Kuschtiere oder Bibelumschläge gestalten konnte. Besonders wertvoll war auch die Zeit in Kleingruppen, in denen die Mädchen viele eigene Fragen über Gott loswurden.

Am Ende der Freizeit luden die Mitarbeiterinnen zu Jungscharen, und Teenkreisen in der Region ein.

Tanja Bosch

September



Familientag am Bürgerturm

Mit dem Lied "Alle Augen auf Gott" eröffnete am 15.09.2024 die Lobpreisband der Süddeutschen Gemeinschaft Albstadt den Familientag auf dem Bürgerturmplatz in der Ebinger Innenstadt.

Moderatorin Annika Götz begrüßte viele Kinder und Erwachsene zu dem Freizeitangebot mit Hüpfburg, Kinderschminken, Essen und Trinken. Alexander Schwarz zeigte Illusionen, welche die Bedeutung der Bibel im Alltag veranschaulichen sollten, außerdem fertigte er für die anwesenden Kinder bunte Luftballontiere an.



Um 15.00 Uhr begann ein Open-Air-Gottesdienst mit Redner Christoph Veese, der u.a. über die Heldeneigenschaften von Jesus Christus sprach und dabei die Wundertaten Jesu, seinen Tod am Kreuz und seine Auferstehung, sowie Jesu Liebe zu allen Menschen betonte.

Auch Albstadts Oberbürgermeister Roland Tralmer ließ es sich trotz eines reich gefüllten Terminkalenders nicht nehmen, ein Grußwort an die Gottesdienstbesucher zu richten. Der Familientag endete gegen 17.00 Uhr mit dem Abschlusslied "Herr ich folge dir".

Hans-Stefan Fiedler

Oktober



Kinderbibeltage in Oberdigisheim

Vom 31.10.-02.11.2024 fanden die Kinderbibeltage in Form von sogenannten "Legotagen" im Haus der Süddeutschen Gemeinschaft Oberdigisheim statt. Die Kinder konnten in 6 Bauphasen selbst ausgedachte Projekte mit Legos bauen, die danach zur einer großen Stadt zusammengefügt wurden.

Es gab verschiedene Häuser, Fahrzeuge, eine Feuerwehration und vieles mehr... Aber nicht nur die Jüngeren hatten Spaß am Bauen, sondern auch die Mitarbeiter verschönerten einen Kreisverkehr mit einer Figur (s. Bild links unten)



Zwischendurch hörten die jungen Besucher zum Legomotto passende Geschichten aus der Bibel, welche kindgerecht durch Alexander Neuherz vom Kidz-Team Freiburg dargestellt wurden.

Jesus wurde als Grundlage vorgestellt, ohne den kein Lebenshaus in Ewigkeit Bestand hat. Neben den Bauprojekten und den Geschichten lernten die Kinder wervolle Kinderlieder und genossen leckere Snacks, sowie am Samstag ein Mittagessen, dass von dem engagierten Küchenteam vorbereitet wurde.

Diese schönen Tage wurden mit Kaffee und Gebäck, sowie einer Legostadteröffnung durch den Ortsvorsteher Alexander Marquart und einen Kinder-Baubürgermeister abgerundet.

Anschließend bildete ein Familiengottesdienst in der Oberdigisheimer Kirche den offiziellen Abschluss.

Danach musste die schöne Legostadt leider wieder abgebaut werden; aber die Erinnerung bleibt!

Kacper Domzalski

Kinderbibeltage in Meßstetten

Nach sechs Jahren Pause haben wir in Meßstetten endlich wieder Kinderbibeltage durchgeführt.

Daniela Fleischer vom Kids-Team Österreich war vom 31.10.-02.11.2024 bei uns und hat uns unter dem Thema „Tiefsee“ die Geschichte von Jona erzählt.

Unsere kleine Schauspieltruppe hat dazu jeden Tag ein kleines Anspiel

mit dem Taucher „Diving Deeper“, dem Surfer „Sunnyboy“ und den beiden Oktopussen „Okti und Okta“, passend zur biblischen Geschichte, aufgeführt.



Jeden Tag hat Daniela uns einen ganz besonderen Fisch vorgestellt, den es nur in Tiefseegewässern gibt. Kennt ihr z.B. den Hochguckerfisch, den Anglerfisch oder den Manta Rochen? Wir Meßstetter jetzt schon! In den Workshops konnten die Kinder eigene kleine Aquarien, Badeschwämme und Perlenketten basteln und am Freitag gab es für alle, anstatt der Workshops, ein großes Geländespiel.

Zwischendurch gab es Snacks und etwas zu trinken. Gesungen haben wir natürlich auch.

Ein Topping war die Mitarbeiter-schulung von Daniela am Samstag zum Thema „Jungscharstunde aus einem Guss“ - wie man Andacht und Spiele in Zusammenhang bringt.



Wir hatten richtig schöne Kinderbibeltage mit einem coolen Mitarbeiterteam und sind dankbar für jedes Kind, das da war!

Anja Eppler



Schulungen

"So wird dein Christsein ansteckend"



FAT-Gottesdienst...

Unser SV Bezirk Zollernalb



...mit Einsetzung Lothar



Osterfreizeit



Bezirks-Mitglieder-Versammlung





Bezirks-Gottesdienst



Aussendung Familie Groß nach Japan



Buben-Zeltlager...

Unser SV Bezirk Zollernalb



...auf dem Geyerbad



Bezirksmissionsfest



Dankeschön

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt allen Gemeindemitgliedern und Mitarbeiter/innen, die Artikel und Bilder für unsere "SV Zollernalb-News" eingereicht haben.

Davon lebt unser Info-Blatt!

Ausblick

Im Jahr 2025 wollen wir im neuen Design wieder regelmäßig über wichtige Entwicklungen, bevorstehende Veranstaltungen, Rückblicke auf stattgefundenen Events und alle anderen relevanten Informationen rund um unsere Arbeit im SV-Gemeindebezirk Zollernalb informieren.

Texte und Bilder können bei Friedemann Tröger eingereicht werden:

 friedemann.troeger@sv-web.de

Termine

24.01.+25.01.

Zellgruppenkonferenz Marburg

01.02. oder 08.02.


Bezirks-Ski&Snowboardausfahrt

27.02.-04.03.

FAT United

02.03.


13.30 Uhr FAT-Gottesdienst

Weitere Informationen zu unserer Arbeit findet ihr auch auf unserer Homepage:  www.sv-zollernalb.de

Zeit für dich


Für manche Lebensfragen wünscht man sich jemanden zum Sprechen, Beten oder auch nur zum Zuhören. Und das im geschützten Rahmen. Gerne kannst du Kontakt mit uns aufnehmen:

Joe Fischle (geschäftsführ. Pastor)

 07431/51374


 joe.fischle@sv-web.de

Friedemann Tröger (Pastor)

 07431/1388044

 friedemann.troeger@sv-web.de

Bärbel Schmid

 07434/9190042

 schmid.baerbel@gmx.de

Unterstützung

Unsere Arbeit wird ausschließlich durch Spenden finanziert.

Daher ist uns eure finanzielle Unterstützung herzlich willkommen.

Unsere Bankverbindung lautet:

SV-Förderstiftung Stuttgart

IBAN DE85 5206 0410 0000 4199 40

BIC: GENODEF1EK1

Zur besseren Übersicht bitten wir im Verwendungszweck um Ergänzung einer der folgenden Projekt-Nr.:

91010 für Albstadt,

91020 für Meßstetten,

91022 für Oberdigisheim,

91030 für Weilstetten und

91000 für die kleineren Gemeinschaften

(Balingen, Bickelsberg, Bisingen, Hechingen, Laufen)

Zum Ende des Jahres gibt es eine Spendenbescheinigung!

Verantwortlich

Für den Inhalt ist der Bezirksleiter Martin Fiedler verantwortlich.